

# Status Quo - Keine Armut.

Wo steht Deutschland?

### Wo stehen wir?

Nachdem die Zahl der Menschen in Armut weltweit 30 Jahre lang fast konstant gesunken ist, stieg sie in Folge der Covid-19-Pandemie erstmals erneut an. Besonders betroffen sind Subsahara-Afrika und Südasien, aber auch Frauen und Kinder sowie andere marginalisierte Bevölkerungsgruppen.

### Was müssen wir tun?

Zentral sind der Ausbau von sozialen Sicherungssystemen, progressive Besteuerung sowie verbesserter Zugang zu Basisdienstleistungen und Rechten. Wichtig sind auch gute Regierungsführung, mehr Partizipation von Menschen in Armut und eine verbesserte ländliche Entwicklung.

Target	Nationaler Indikatoren (Auswahl)	Trend
1.1	ZIEL: Extreme Armut beseitigen	<b>/</b>
1.2	Registrierte Wohnungslose	1
1.5	Todesfälle durch Katastrophen per 100 000 Einwohner:innen	1

Q: Statistisches Bundesamt. Trend nach vier Stufen ( ↑ ✓ 🔌 ↓ ). ✓ Unterziel weitgehend erreicht, 🛆 Datenlücke, 🕏 Bewertung nicht möglich



99

Armut gefährdet den sozialen Zusammenhalt eines politischen Gemeinwesens – von der lokalen Gemeinschaft bis zur Weltgesellschaft. Arme Menschen sind nicht sozial schwach, vielmehr gilt es, ihre Fähigkeiten solidarisch zu würdigen. SDG 1 leistet hierzu einen wichtigen Beitrag einer umfassenden sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Armutsbekämpfung.



**Univ.-Prof. Dr. Andreas Koch** Universität Salzburg



Jahresbuch 2023



# Armut in all ihren Formen überall beenden

# STEIGENDE INFLATION UND DIE FOLGEN DES UKRAINE-KRIEGS DÄMPFEN DEN FORTSCHRITT

Zahl der Menschen die 2022 in extremer Armut leben



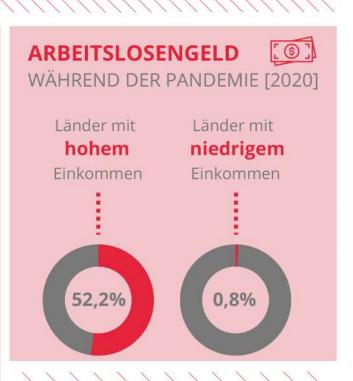
VOR-PANDEMIE VORHERSAGE AKTUELLE VORHERSAGE



JUNGE ERWERBSTÄTIGE

### LEBEN DOPPELT SO HÄUFIG

IN EXTREMER ARMUT WIE ERWACHSENE ERWERBSTÄTIGE



71%
aller Menschen haben
keine oder nur eine
unzureichende soziale
Absicherung

Mehr als

1 Milliarde

Menschen konnten
sich seit 1990 aus
extremer Armut
befreien



/%
Prognose für die

weltweite Armutsquote im Jahr 2030

## 750 Millionen

Menschen leben in extremer Armut

### 70,4 Mrd. \$

Gemeldete direkte wirtschaftliche Verluste in 53 Ländern aufgrund von Katastrophen (2019)



Jahresbuch 2023